

Badische Zeitung vom Montag, 8. Juli 2002

## "Eine Party ohne Ende" "Good-bye-Race"

MERDINGEN (ue). "Es soll werden wie an Fasnacht", wünscht sich Mike Baldinger, "10 000 bis 20 000 Zuschauer, eine Party ohne Ende." Die Gemeinde am Tuniberg soll aus allen Nähten platzen, wenn am Montag, 19. August, Mike und Dirk Baldinger ihren Abschied nehmen. Die beiden weithin bekannten Söhne Merdingens, die als Profis auf dem Rücken des Motorrads (Mike) und im Fahrradsattel (Dirk) den Namen der Tuniberggemeinde in die Welt hinaus getragen haben.

Jetzt wollen es die beiden Protagonisten gut sein lassen, mit einem hochkarätig besetzten Radrennen, einer Motorrad-Action-Show, viel Rummel und Tralala, Musik und Tanz bis in den frühen Morgen. "Goodbye-Race" ist das Spektakel betitelt, an dem die beiden laut Mike "nur entfernt verwandten" Baldingers seit geraumer Zeit planen und basteln.

Offenbar mit Erfolg: Das Team Telekom wird am Tuniberg mit neun Fahrern zu Gast sein, dazu Dirk Baldingers anderer Arbeitgeber in aktiven Zeiten, die "Nürnberger" mit ebenfalls neun Fahrern. Dazu ein paar "Gerolsteiner"-Radler um den Emmendinger Michael Rich, Fahrer der Coast-Equipe, dazu die "heimischen" Mannschaften Rothaus und Optik Nosch.

Es wird auch ein "Mixed-Team" in die Pedale klicken, darin vertreten, so ist es jedenfalls geplant, Jens Voigt und Jörg Jaksche – Ein Highlight also, dem ein anderer eigentlich die Krone aufsetzen soll: Jan Ullrich, auf dessen Initiative der Abend eigentlich zurückgeht. Doch ob Merdingens berühmtester Bürger dabei sein wird, steht seit Mittwoch in den Sternen.

Um 19.30 Uhr soll das innerörtliche Rennen am 19. August losgehen, gefahren werden 55 Runden à 1,1 Kilometer. Start- und Ziel ist an der Turn- und Festhalle im Löschgraben, von dort geht es über die Jan-Ullrich-Straße, die Zwiebelgasse, die Hochstraße (mit "Bergpreis") und Schönbergstraße zurück in den Löschgraben. Nach der Siegerehrung und der offiziellen Verabschiedung der Baldingers soll es dann in der Mehrzweckhalle partymäßig "ab gehen".

Merdingens Bürgermeister Eckhart Escher, der mit Dirk und Mike Baldinger vergangene Woche die Pläne für das Abschiedsrennen im Bürgerhaus gegenüber den Medien vorstellte, ist sich denn auch ganz sicher: "Das wird eine tolle Sache."

<http://www.badische-zeitung.de/1026209769977>